

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 404 - Personal und Organisation
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Herr Liensdorf 563/6373 563/8029
	Datum:	09.01.2002
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0008/02</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>23.01.2002</b>	<b>Ausschuss Zentrale Dienste</b>	<b>Kenntnisnahme</b>
<b>Stand der Verwaltungsreform in Wuppertal</b>		

#### Grund der Vorlage

Antrag der SPD-Fraktion vom 07.11.2001

#### Beschlussvorschlag

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

#### Einverständnisse

entfällt

#### Unterschrift

Dr. Slawig

#### Begründung

Die SPD-Fraktion hat beantragt, dass die Verwaltung über den Stand der Verwaltungsreform in Wuppertal im Vergleich zu anderen Städten in NRW berichtet. Sie weist dabei auf eine Umfrage des Deutschen Städtetages hin, an der sich die Stadt Wuppertal Ende 2000 beteiligt hat.

Die Beantwortung der 4. Umfrage des Deutschen Städtetages zur Verwaltungsreform in den Städten durch die Stadt Wuppertal ist in der Anlage zur Kenntnisnahme beigelegt.

Ebenfalls ist die Information des nordrhein-westfälischen Städtetages über den Stand der Verwaltungsreform in den NRW-Städten zur Information angelegt.

Aus den Anlagen lässt sich im Grundsatz ein Vergleich zu anderen NRW-Städten ablesen.

Zur Februarsitzung des Ausschusses Zentrale Dienste bereitet die Verwaltung einen aktuellen Sachstandsbericht über die bisherigen Ergebnisse der Verwaltungsreform in Wuppertal vor.

Dieser Bericht wird bei einzelnen Fragestellungen über die standardisierten Antworten der Städteumfrage 2000 hinausgehen und Wuppertaler Besonderheiten berücksichtigen. Außerdem werden die weiteren Entwicklungen im Rahmen der Verwaltungsmodernisierung und die heutigen Projekte der Stadt Wuppertal umfassend darstellt.

## **Anlagen**

- Umfrage des Deutschen Städtetages zur Verwaltungsreform
- Information des nordrhein-westfälischen Städtetages über den Vergleich der Verwaltungsreform unter den NRW-Städten